

Protokoll zur Sitzung des Vorstands des Wittelsbacher Land e. V.

am Dienstag, 04.05.2021, 18:00 Uhr,
digital

<u>Anwesend:</u>	Landrat Dr. Klaus Metzger Matthias Feiger	1. Vorsitzender
	Gertrud Hitzler Walter Föllmer Sabine Asum	Stellv. Vorsitzender, WiSo-Partner Stellv. Vorsitzende Schatzmeister, WiSo-Partner Schriftführerin, WiSo-Partnerin (AK-Sprecherin Tourismus, Kultur & Freizeit)
	Paul Wecker Stephanie Kopold-Keis Marc Sturm Andreas Santa Viktoria Fuß Christof Gerpheide Gertraud Neumair Gottfriede Kruppa Ingrid Erne Walter Pasker	Beisitzer Beisitzerin Beisitzer Vertreter Beisitzerin, WiSo-Partnerin Beisitzer, WiSo-Partner Beisitzerin, WiSo-Partnerin Beisitzerin, WiSo-Partnerin Beisitzerin, WiSo-Partnerin Beisitzer (AK-Sprecher Energie und Klimaschutz)
<u>Gäste:</u>	Ulrike & Markus Kratzer Erich Herreiner	Kratzer-Brot AELF Nördlingen
<u>Nicht anwesend:</u>	Manfred Losinger Klaus Habermann Roland Eichmann Lorenz Braun Dietrich Binder Helmut Luichtl Katrín Müllegger-Steiger Albertine Ganshorn Helmut Wirths	Vertreter Beisitzer Vertreter Vertreter Vertreter Vertreter Vertreterin Beisitzerin, WiSo-Partnerin Beisitzer, WiSo-Partner (AK-Sprecher Generationenfreundlicher Lebensraum)
	Peter Lachenmair	Beisitzer, WiSo-Partner (AK-Sprecher Regionale Wirtschaft)
	Peter Lidl	Beisitzer, WiSo-Partner (AK-Sprecher Qualitätssiegelinhaber)

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende, Landrat Dr. Metzger, begrüßt die anwesenden Vorstandsmitglieder und eröffnet die Sitzung. Die Einladungen, Tagesordnung und Sitzungsvorlagen wurden fristgemäß am 27.04.2021 per E-Mail verschickt. Es sind 15 der insgesamt 26 Mitglieder (inklusive Stellvertretern) des Vorstands anwesend. Mit 14 stimmberechtigten Anwesenden ist der Vorstand beschlussfähig. Das doppelte Quorum ist mit 8 WiSo-Partnern erfüllt. Es liegen keine Änderungen der Tagesordnung vor.

TOP 2 Projektvorstellung und Projektbeschluss „Kratzer´s Backstube“

Das Vorhaben wurde in der letzten Sitzung bereits erstmalig vorgestellt. In der Zwischenzeit haben Herr und Frau Kratzer weitere Details geklärt und die Projektbeschreibung überarbeitet. Die Änderungen werden von den beiden nochmals vorgestellt.

Die Projektbeschreibung sowie die Checkliste wurden vorab an die Vorstandschaft verschickt.

Der 1. Vorsitzende fragt eine Beteiligung der anwesenden Stimmberechtigten ab: Ein Interessenskonflikt besteht nicht.

Der 1. Vorsitzende führt in das Projektauswahlverfahren ein. Hr. Hein geht anschließend die einzelnen Punktevergaben der Checkliste durch und erläutert seine Begründungen. Bei nachfolgenden Punkten im Entwurf der Checkliste wurden Änderungen beschlossen:

- P2 Beitrag zum Umweltschutz: Die Vorstandschaft einigt sich auf 1 Punkt.
- P3 Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels oder zur Anpassung an seine Auswirkungen: Die Vorstandschaft einigt sich auf 3 Punkte.
 - Frau Asum meldet sich zu Wort. Sie findet für P2 1 Punkt zu wenig, da Familie Kratzer großen Wert auf Umweltschutz legt: es ist eine PV-Anlage sowie das begrünte Dach geplant und die Semmelrutsche, welche Verpackungsmüll vermeidet.

Herr Hein informiert, dass es einen Unterschied bei den Punkten P2 und P3 gibt und die Maßnahmen nicht mehrmals genannt werden dürfen. Die von Frau Asum genannten Maßnahmen werden im Punkt P3 angesetzt und dort werden drei Punkte vergeben.

Frau Hitzler stimmt Herrn Hein zu. Sie ist dafür, unter P2 einen Punkt, bei P3 drei Punkte zu vergeben.

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Frau Asum macht noch einmal deutlich, dass sie drei Punkte für P3 in Ordnung findet, aber ihr ein Punkt für P2 zu wenig erscheint. Besonders die Müllvermeidung durch die Semmelrutsche ist für sie ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz.

Herr Herreiner erläutert, dass eine Vergabe von zwei Punkten für P2 möglich sind. Allerdings müssen andere Projekte gleichwertig wie dieses bewertet werden. Außerdem müssen auch weniger positive Aspekte wie der Flächenverbrauch berücksichtigt werden. Wenn die Semmelrutsche in diesem Punkt zur Bewertung herangezogen wird, muss sie immer installiert und im Gebrauch sein.

Frau Asum ist überzeugt und damit einverstanden, dass ein Punkt für P2 und drei Punkte für P3 vergeben werden.

- P4 Bezug zum Thema Demografie: Die Vorstandschaft einigt sich auf 2 Punkte.
 - Begründung: Aufgrund der Gestaltung von attraktiven Arbeitszeiten im Bäckerhandwerk soll der Beruf vor allem für die jüngere Generation interessant gemacht werden. In der LES steht auf Seite 47: „die geplante Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf leistet einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung und kann daher in zur Bewertung herangezogen werden.“

Der geänderte Entwurf der Checkliste und die vorgeschlagenen Punktebewertungen werden vom Vorstand angenommen.

Beschluss unter Vorbehalt der Zuteilung an Mitteln durch den Freistaat Bayern:

Die Vorstandschaft (in der Eigenschaft als Entscheidungsgremium im Sinne von LEADER) stimmt gemäß der ausgefüllten Checkliste mit 30 von 39 erreichbaren Punkten dem Projekt „Kratzers Backstube“ zu und befürwortet die Antragstellung bei LEADER.

Dabei stimmt das Gremium der beantragten Gesamt-Fördersumme von 200.000 Euro (förderrechtliche Begrenzung) für den Wittelsbacher Land e.V. zu.

Abstimmungsergebnis: 14:0, keine Enthaltung

TOP 3 Projektvorstellung „Bergmair´s I-Tüpfel“

Herr Hein stellt das Projekt vor. Das „Bergmair´s i-Tüpfel“ wird eine grüne Wohlfühloase, die auf über 12.000 m² Fläche im Norden von Steindorf entsteht. Jung & Alt sollen hier einen Ort zum Austausch und Wohlfühlen in den Bereichen Genuss, Freude und Gesundheit finden. Die Umsetzung erfolgt durch den Neubau dreier Gebäude in zwei Projektteilen:

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

1. Gesundheitszentrum für ganzheitliches medizinisches Angebot: Praxis für Allgemeinmedizin, Heilberufler wie Logopädie/Ergotherapie, Osteopathiepraxis und Gruppentherapieangebot.
2. Zwei weitere Gebäude: Gastronomie mit Wirtsgarten, Veranstaltungssaal mit einer großen Vielfalt an unterschiedlichen Veranstaltungen, Beherbergungsangebot, Lebensmittelproduktion zur Veredelung landwirtschaftlicher Produkte vornehmlich aus der Region. Besonderes Augenmerk wird auf die ressourcenschonende Umsetzung mit ökologischem Bau und Energie aus Hackschnitzelheizung sowie Photovoltaik gelegt. Eingebettet wird alles in ein idyllisches, grünes Naturarreal, das zum Verweilen und Erholen einladen soll.

Der 1. Vorsitzende stellt das Projekt zur Diskussion.

Herr Bürgermeister Wecker erläutert, dass die Gemeinde Steindorf das Projekt stark unterstützt, weil es für Steindorf sehr positiv ist. Ihm ist bewusst, dass es nicht leicht wird, einen Arzt nach Steindorf zu holen. Evtl. ist auch eine Außenstelle von einer großen Meringer Praxis möglich, dann würde dieser Arzt an zwei Tagen nach Steindorf kommen. Die Praxis von Frau Bergmair werde auf jeden Fall betrieben. Steindorf sei als Standort sehr interessant, auch für den angrenzenden Bezirk Oberbayern.

Herr Föllmer findet das Projekt sehr interessant und zukunftsfähig.

Frau Hitzler hält das Projekt für realisierbar. Allerdings hat sie ein Problem mit dem Begriff „Gesundheitszentrum“. Es ist unbestritten, dass ein Gesundheitszentrum in Steindorf nötig ist, aber Gesundheit ist nicht das Hauptthema des Wittelsbacher Land e.V.

Frau Neumair ist der gleichen Ansicht wie Frau Hitzler.

Herr Hein stellt drei Varianten vor, wie bei diesem Projekt vorgegangen werden könnte:

1. Das Projekt wird wie vorgestellt bewertet und beschlossen, wenn das Gesundheitszentrum genügend Punkte erhält. Es gilt dann als Leuchtturmprojekt, d.h. es wird kein weiteres Projekt in der Art geben.
2. Man bewertet nicht nur das Gesundheitszentrum, sondern das Gesamtprojekt.
3. Das Projekt wird erst später bewertet, wenn es um die Lebensmittelproduktion geht.

Der 1. Vorsitzende bittet Herrn Herreiner um seine Einschätzung. Dieser informiert, dass solche Projekte mit max. 200.000 EUR gefördert werden können. Je nachdem, welche Rechtsform Frau Bergmair bei der Gründung ihres Unternehmens wählt, ist nur eine Förderung innerhalb von drei Jahren möglich. Er unterstreicht, dass das Thema Gesundheit ein sehr schwieriges Kapitel ist. Es gibt auch andere Förderungen für Ärzte in Gebieten mit medizinischer Unterversorgung. Man müsse außerdem

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

bedenken, dass es im Landkreis evtl. weitere Gemeinden gibt, die in einer ähnlichen Situation sind.

Herr Santa möchte wissen, ob es möglich ist, das Gesundheitszentrum und die Lebensmittelproduktion als zwei Projekte zu sehen und zweimal die Förderung zu beantragen. Herr Herreiner erklärt, dass beide Projekte gefördert werden können, wenn zwei verschiedene Personen die Projektträger sind, z.B. Vater und Tochter. Wenn z.B. eine GbR gegründet wird, dann muss ein Abstand von drei Jahren zwischen den Förderungen liegen.

Herr Hein wird beauftragt, in den kommenden Wochen das Gespräch mit Frau Bergmair zu suchen und weitere Details zu klären. Anschließend kann die Vorstandschaft über das Projekt entscheiden und dieses bewerten.

TOP 4 Projektvorstellung und Projektbeschluss „Unterstützung Bürgerengagement“

Das Projekt wurde in der letzten Sitzung bereits vorgestellt. Da das Projekt gutes Feedback erhielt, wurde das LAG-Management damit beauftragt eine Zielvereinbarung und die Grundregeln für das Projekt aufzusetzen. Diese wurden der Vorstandschaft zusammen mit der Checkliste vorab zugeschickt.

Herr Hein stellt das Vorhaben vor. Ziel des Projekts ist es, bürgerschaftliches Engagement auf möglichst unbürokratischem Weg zu fördern sowie die Anerkennung und Wertschätzung des Ehrenamts zu steigern. Bisher war es nicht möglich, Kleinprojekte mit einem geringen Förderbedarf zu unterstützen, da LEADER-Projekte erst ab einem Mindestzuschuss von 3.000 € genehmigt werden. Einzelmaßnahmen sollen dabei mit max. 2.500 € unterstützt werden können. Der LAG stehen dafür 40.000 € zur Verfügung.

Der 1. Vorsitzende fragt eine Beteiligung der anwesenden Stimmberechtigten ab: Ein Interessenskonflikt besteht nicht.

Der 1. Vorsitzende führt in das Projektauswahlverfahren ein. Hr. Hein geht anschließend die einzelnen Punktevergaben der Checkliste durch und erläutert seine Begründungen. Es werden keine Änderungen im Entwurf der Checkliste beschlossen. Der 1. Vorsitzende findet die zurückhaltende Punktevergabe richtig.

Frau Hitzler möchte wissen, warum in der Checkliste von einer Projektobergrenze von 100.000 EUR die Rede ist. Herr Hein räumt ein, dass es sich hierbei um eine alte Vorlage handelt, die Obergrenze wurde aufgelöst.

Herr Hein schlägt vor, dass die Kommunikation über die „Unterstützung Bürgerengagement“ zunächst nur über die Wittelsbacher Land Zeitung und die Freiwilligenagentur erfolgen soll. Die Vorstandschaft ist damit einverstanden.

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Beschluss unter Vorbehalt der Zuteilung an Mitteln durch den Freistaat Bayern:

Die Vorstandschaft (in der Eigenschaft als Entscheidungsgremium im Sinne von LEADER) stimmt gemäß der ausgefüllten Checkliste mit 23 von 39 erreichbaren Punkten dem Projekt „Unterstützung Bürgerengagement Wittelsbacher Land“ zu und befürwortet die Antragstellung bei LEADER. Den Grundregeln für die zukünftige Antragstellung sowie der in der Sitzung besprochenen Zielvereinbarung wird in diesem Zuge ebenfalls zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 14:0, keine Enthaltung

Herr Hein stellt der Vorstandschaft das Projekt „Heilige Corona“ als erstes mögliches Projekt der „Unterstützung Bürgerengagement“ vor. Die Gesamtkosten belaufen sich hierbei auf ca. 20.000 EUR.

Herr Herreiner beanstandet, dass bei diesem Projekt das Bürgerengagement fehlt. Wenn, dann könnten die Führungen gefördert werden. Er sieht die „Heilige Corona“ eher als ein normales Förderprojekt.

Der 1. Vorsitzende stimmt ihm zu und beauftragt Herrn Hein, ein Gespräch mit dem Pfarrer zu führen. Er findet die Projektidee an sich gut.

TOP 5 Änderung der LES

Änderungen Prozessmanagement 2021

- Abschlussevaluierung 2021 (statt 2020)
- Befragungen (Verein, LAG, Projektträger) 2021 (zusätzlich zu 2019 – ursprünglich 2017)
- Zweiter Bilanzworkshop 2021 (statt 2020)
- Streichen der zweiten Regionalkonferenz (war für 2019 geplant)
- Streichen der Jugendveranstaltungen (wurde in VS und MV bereits 2019 von zwei auf eine Veranstaltung reduziert). Das LAG-Management hatte begonnen für 2020 oder 2021 eine Veranstaltung zu planen, jedoch mussten die Pläne aufgrund der Pandemie aufgegeben werden.
- „Die Zwischen- und Abschlussevaluierung soll extern vergeben werden, um eine unabhängige Durchführung und objektive Auswertung der Ergebnisse zu gewährleisten.“ → Jeweils Änderung in „die Evaluierungen können extern durchgeführt werden, es wird jedoch angestrebt und bevorzugt, beide Evaluierungen intern abzuwickeln. Eine Kombination mit externen Dienstleistern ist möglich.“

Beschluss:

Die Vorstandschaft des Wittelsbacher Land Vereins beschließt, die vorgeschlagenen Änderungen des Aktionsplans bzw. der vorgesehenen Maßnahmen der externen Evaluierung wie vorgeschlagen anzunehmen und der Mitgliederversammlung zum Beschluss zu empfehlen.

Abstimmungsergebnis: 14:0, keine Enthaltung

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

TOP 6 Bericht aus der LAG

Herr Hein berichtet aus der LAG:

Die aktuelle Förderperiode wird bis 31.12.2022 verlängert. Die neue Förderperiode soll zum 01.01.2023 starten.

Bewerbung für die neue LEADER-Förderphase

Bis zum 21. Mai muss die LAG eine formlose Interessensbekundung online abgeben. In den vergangenen fünf Jahren wurden insgesamt 20 Einzelprojekte und 10 Kooperationsprojekte beschlossen. Dafür wurden rund 1.050.000 EUR bzw. 354.000 EUR Fördermittel abgerufen und im Wittelsbacher Land investiert.

Beschluss:

Die Vorstandschaft des Wittelsbacher Land Vereins begrüßt die Bewerbung der LAG für die kommende Förderphase und unterstützt die Fortführung der erfolgreichen Arbeit ausdrücklich. Die Geschäftsführung wird beauftragt, die Interessensbekundung zu erstellen und einzureichen.

Abstimmungsergebnis: 14:0, keine Enthaltung

Erstellung der neuen LES

Die Ausschreibung soll voraussichtlich ab Mitte 2021 erfolgen. Die LES wird voraussichtlich im 1. Halbjahr 2022 eingereicht.

- Vorstellung im Kreisentwicklungsausschuss Anfang 2022
- Die „Endevaluation“ wird im von Mai bis Juli vor- und aufbereitet
- Die LES-Erstellung erfolgt ab September

Herr Hein schlägt vor, für die interne Umsetzung einen Werkstudenten für ca. sechs Monate anzustellen und evtl. eine externe Moderation zu beauftragen. Hierfür gibt es Fördermittel von bis zu 10.000 EUR.

Beschluss:

Zur erneuten Bewerbung als LAG für die kommende LEADER-Förderphase, unterstützt die Vorstandschaft des Wittelsbacher Land Vereins den Vorschlag der Geschäftsführung, die LES intern zu erarbeiten und aufzusetzen. Dafür kann nach Absprache mit der engen Vorstandschaft ab Herbst 2021 eine zusätzliche Arbeitskraft eingestellt werden. Der notwendige Stundenaufwand und Zeitraum sowie eine angemessene Entlohnung sind noch zu ermitteln. Weitere Dienstleistungen – wie etwa die Moderation von Workshops – können bei Bedarf an externe Dienstleister vergeben werden.

Abstimmungsergebnis: 14:0, keine Enthaltung

Frau Hitzler meldet sich zu Wort. Sie hat den 1. Vorsitzenden, Landrat Dr. Metzger, bei einer Veranstaltung der Öko-Modellregion vertreten, bei der auch die Ministerin Kaniber anwesend war. Der Firma Südstärke in Schrobenhausen wurde das bayerische Bio-Siegel verliehen. Dabei wurde die

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Projektmanagerin Frau Seidel sehr gelobt. Frau Hitzler dankt Frau Seidel für ihre Arbeit.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der 1. Vorsitzende den öffentlichen Teil der Vorstandssitzung.

Nicht öffentlicher Teil

...

Nachdem keine weiteren Fragen und Wortmeldungen vorliegen, dankt der 1. Vorsitzende Herrn Hein für die Vorbereitung der Sitzung. Er schließt die Sitzung gegen 20:15 Uhr.

Aichach, den 11.05.2021



Dr. Klaus Metzger, Landrat
1. Vorsitzender



Sabine Asum
Schriftführerin

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).